



Schutzgemeinschaft Stromberger Pflaume e.V.

(Stand 08.09.2013)

Gründungsjahr des Vereins:	2008
Mitglieder:	25
Pflaumenbäume in Stromberg:	ca. 15.000
Anbau in Stromberg:	seit ca. 1790
Erntemenge:	im Mittel 500 t bis 1.000 t/Jahr (in 2012: 650 t, in 2000: 1.500 t)
Veröffentlichung des Produktschutzes durch die Europäische Kommission:	seit 27.11.2012, noch nicht als „geschützte Ursprungsbezeichnung“ registriert

Ziele der Schutzgemeinschaft laut Vereinssatzung:

- Der Schutz und die Pflege der Stromberger Pflaume in ihrem natürlichen Anbaugebiet.
- Die Förderung des Pflaumenanbaues in Plantagenform sowie die Förderung des Streuobstanbaues als prägendes Element der Kulturlandschaft. Die Sicherung und Förderung der Qualität der Stromberger Pflaume.
- Der Schutz des Namens und des Raumes, in welchem die Stromberger Pflaume angebaut wird.
- Die Förderung des Erfahrungsaustausches unter den Mitgliedern.
- Die Förderung des Absatzes von regionalen Produkten aus NRW; insbesondere der Stromberger Pflaume.

Pressekontakt und verantwortlich für den Inhalt:

Gerhard Stemich

Vorsitzender

Schutzgemeinschaft Stromberger Pflaume e.V.

Der Abdruck ist frei, über ein Belegexemplar freuen wir uns!

